

MiniMax-Interventionen und Visualisierung im (hypno)systemischen Kontext

Im hypnosystemischen Arbeiten geht es darum, innere Suchprozesse, Ressourcen und Lösungsmöglichkeiten anzuregen, damit Menschen wieder mehr Zugang zu eigenen Kompetenzen und Handlungsimpulsen finden. Die von Manfred Prior entwickelten MiniMax-Interventionen nutzen dafür kleine, präzise sprachliche Impulse, die im Beratungs- oder Therapieprozess eine große Wirkung entfalten können.

Schon feine Veränderungen in Sprache, Bildern und Aufmerksamkeitsfokussierungen können helfen, Problemtrancen zu unterbrechen, festgefahrene Muster zu irritieren und den Blick auf Ressourcen, Ausnahmen und neue Möglichkeiten zu lenken. MiniMax-Interventionen wirken dabei oft beiläufig und wenig konfrontativ - und können gerade dadurch Veränderungsprozesse anstoßen.

Ergänzend unterstützen Visualisierungstechniken (hier die von Manfred Prior) den Prozess: Komplexe Problemlagen, Beziehungsmuster, Ambivalenzen oder Wechselwirkungen werden durch einfache Skizzen, Symbole, Farben oder räumliche Anordnungen sichtbar gemacht. So entsteht ein gemeinsames Arbeitsbild, das Orientierung bietet, neue Perspektiven eröffnet und Veränderung anschaulich werden lässt.

Die Verbindung von MiniMax-Interventionen und Visualisierung eröffnet damit einen lebendigen Zugang zu Beratung und Therapie: Mit kleinen sprachlichen und bildhaften Impulsen können neue Suchbewegungen angestoßen, Problemtrancen gelockert und vorhandene Kompetenzen wieder stärker verfügbar gemacht werden.

Der Workshop ist stark praxisorientiert angelegt. Die vorgestellten Interventionen und Visualisierungstechniken werden anhand konkreter Übungen erprobt, reflektiert und auf eigene Beratungs- und Therapiekontexte übertragen.

MiniMax-Interventionen

- ▶ können von Berater/-innen der unterschiedlichsten Schulrichtungen in fast jeder Sitzung wirkungsvoll angewandt werden,
- ▶ sind klein und unscheinbar (dadurch gibt es wenig „Widerstand“),
- ▶ sind leicht beschreibbar und
- ▶ können schnell erlernt werden.

Zielgruppe: Fach- und Leitungskräfte in der Sozialen Arbeit, im Gesundheits- und Bildungswesen

Arbeitsformen: Im Workshop werden systematisch und aufeinander aufbauend Interventions- und Visualisierungstechniken präzise beschrieben, demonstriert, ausprobiert und - auch anhand von Fällen aus der eigenen beruflichen Praxis - eingeübt.

Referentin:	Sandra Schreiber, Systemische Beraterin, Elterncoach und Supervisorin (SG) in eigener Praxis, Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz, Trainerin für hypnosystemische Kommunikation, Wetzlar
Termin:	03.11.-04.11.2027
Seminargebühr:	280,00 €
Obligatorische Tagungspauschale:	Voraussichtl. 24,50 € pro Tag (Getränke, Snacks, Obst, Kuchen)
Anmeldeschluss:	08.09.2027
Tagungsort:	Tagungszentrum Erbacher Hof, Grebenstr. 24-26, 55116 Mainz

Zusätzliche Kosten im Tagungshaus:

Es besteht die Möglichkeit, im Tagungszentrum Erbacher Hof zu übernachten und/oder Mahlzeiten (Mittagessen, Abendessen) einzunehmen.

Die aktuellen Kosten für diese Leistungen entnehmen Sie bitte unserer Website:

<https://www.kh-mz.de/weiterbildung/weiterbildungsangebot/organisatorische-infos>

Informationen zu den Stornobedingungen finden Sie auf unserer Website:

<https://www.kh-mz.de/weiterbildung/weiterbildungsangebot/geschaeftsbedingungen>